

PRESSEMITTEILUNG

Mercurius-Konzern: Ergebnis nach Steuern von 2,7 Mio. Euro

Frankfurt am Main, 27.04.2015. Der Mercurius-Konzern veröffentlicht das Jahresergebnis 2014

Der Umsatz des Mercurius-Konzerns belief sich im Geschäftsjahr 2014 auf 23,2 Mio. Euro (Vorjahr 14,1 Mio. Euro). Dieser resultiert überwiegend aus Abläufen sowie den Kündigungen von Lebensversicherungspolicen. Der Wert der im Vorjahr und bis zum 31. Dezember 2014 im Bestand befindlichen Policen stieg aufgrund der Zahlung von Versicherungsprämien und der Rendite der Versicherungsverträge um 2,1 Mio. Euro. Im Vorjahr betrug die Wertsteigerung der Versicherungsverträge noch 6,6 Mio. Euro. Dass die Wertsteigerungen im Vergleich zum Vorjahr um rund 4,5 Mio. Euro niedriger sind, ist im Wesentlichen auf den geringeren Policenbestand sowie das in 2014 in Kraft getretene neue Lebensversicherungsreformgesetz zurückzuführen. Die Neuregelung der Bewertungsreserven hat sich in einer Verminderung der Bewertungsreserven niedergeschlagen. Trotz des Anstiegs des Finanzaufwands um 0,1 Mio. Euro haben die um 0,2 Mio. Euro gestiegenen Finanzerträge das Finanzergebnis im Jahr 2014 positiv beeinflusst.

Die Policen im Eigenbestand erreichten zum 31. Dezember 2014 eine Höhe von 104,3 Mio. Euro, gegenüber 123,4 Mio. Euro im Vorjahr. Entsprechend hierzu fielen die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten auf 100,6 Mio. Euro (Vorjahr: 112,9 Mio. Euro).

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) belief sich auf 1,7 Mio. Euro (Vorjahr 1,5 Mio. Euro). Der Gewinn vor Steuern betrug rund 1,7 Mio. Euro, nach einem Gewinn vor Steuern i. H. v. 1,5 Mio. Euro im Vorjahr. Nach Steuern erwirtschaftete der Mercurius-Konzern 2014 einen Gewinn in Höhe von 2,7 Mio. Euro (Vorjahr: Gewinn i. H. v. 1,2 Mio. Euro). Das höhere Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr resultiert im Wesentlichen aus dem gestiegenen Ergebnis aus der Equity-Bewertung der Immobilientöchter.

Im Bereich Zweitmarkt Lebensversicherungen wird das Unternehmen auch in 2015 den Eigenbestand verwalten und sich auf die Erzielung einer positiven Zinsmarge aus dem bestehenden Policenportfolio fokussieren. Weiterhin ermöglicht die Gesetzesänderung eine höhere Planungssicherheit, die es dem Unternehmen wiederum ermöglicht, wieder verstärkt Lebensversicherungen anzukaufen.

Im Geschäftsjahr 2014 stand der Immobilienbereich im Fokus des Mercurius-Konzerns: Die Wohnhäuser in Heidelberg (Green Five) und im Frankfurter Ostend (Little East), in unmittelbarer Nähe des neuen EZB-Hauptsitzes, konnten an institutionelle Investoren verkauft werden. Das Wohnhaus in Frankfurt-Niederrad wurde Ende November 2014 fertiggestellt. Das Wohn- und Geschäftshaus in der Töngesgasse in Frankfurt (Green Four) wird in diesem Quartal fertiggestellt. Mit den laufenden und bereits verkauften Projekten erreicht die Mercurius Real Estate AG ein Projektvolumen im dreistelligen Millionenbereich. In 2015 wird die Entwicklung und Realisierung neuer Wohnkonzepte, die von institutionellen Anlegern nachgefragt werden, im Vordergrund stehen.

Die Mercurius Handelsbank GmbH hat Ende Dezember 2014 ihre Banklizenz an die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht zurückgegeben. Der Grund dafür liegt vor allem darin, dass der Zeitpunkt überschritten wurde, bis zu dem das Unternehmen ein

Geschäftsmodell entwickeln wollte, das dem Risikoprofil der Mercurius-Gruppe entspricht. Im Februar dieses Jahres wurde die Mercurius Handelsbank GmbH in die Mercurius Handelsgesellschaft mbH umfirmiert und der Unternehmensgegenstand geändert.

Der vollständige Geschäftsbericht 2014 steht auf der Website der Mercurius AG unter www.mercurius.de zur Verfügung. Gedruckte Exemplare können bei der Gesellschaft angefordert werden.

Unternehmensprofil:

Die Mercurius AG ist eine deutsche Aktiengesellschaft mit Sitz in Frankfurt. Über die Konzerntöchter der Mercurius-Gruppe werden das Lebensversicherungszweitmarkt-Geschäft, die Immobilienentwicklung für innovative Wohnimmobilienkonzepte sowie deren Verwaltung und Bewirtschaftung abgebildet. Seit 2014 ist die Mercurius AG verstärkt im Beteiligungsgeschäft tätig und möchte neue Branchen erschließen.

Unternehmertum, Kapitalmarkterfahrung und unser Netzwerk sind unsere Stärken.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Investor Relations

Mercurius AG

Börsenstr. 2-4

60313 Frankfurt a. M.

Telefon 069 50951-7788

Fax 069 50951-7299

E-Mail ir@mercurius.de

Internet www.mercurius.de